

Hotel König Albert.

Morgen Donnerstag (Himmelfahrt) von 6 Uhr an:

Starfbesetzte Ballmusik

Neueste Tänze! Neueste Schlager!

**Gasthof Reuer Auban.**

Morgen zum Himmelfahrtfest von nachmittags 4 Uhr an:

Starfbesetzte Ballmusik und Blasen.

Hierzu laden freundlich ein

Alwin Sturm.

Gasthof Demitz-Thumitz

Morgen Donnerstag (Himmelfahrt) zum Bezirkfest des Loußiger Radfahrerbundes von nachm. 4 Uhr an:

Feine öffentliche

Ballmusik

wozu ergebnst einlade

Moritz Knecht.

Gasthof Niederburkau.

Donnerstag, den 21. Mai (Himmelfahrt):

Großes öffentl. Sommerfest

unter Mitwirkung des Radfahrervereins „Concordia“ Burkan u. Umg.

Nachmittags 3 Uhr:

Ausfahrt durch den Ort, nach derselben großes Preisschießen und -Regeln.

Von nachmittags 6 Uhr an:

Starfbesetzte Ballmusik.

Zu zahlreichem Besuch laden ergebnst ein
Graf Ritter u. Radfahrerverein „Concordia“ Burkan u. Umg.

Erbgericht Rammenau.

Himmelfahrt, am 21. Mai:

Großes öffentliches Sommerfest

unter Mitwirkung des Radfahrerclubs „Schwalbe“.

Bon nachmittags 1/4 Uhr ab: **Frei-Konzert.**

Abends

starfbesetzte Ball-Musik.

Um gütigen Zuspruch bitten

Albert Hanewald, Radfahrerclub „Schwalbe“.

Gasthof zur Erholung, Großharthau.

Donnerstag, den 21. Mai, Himmelfahrtstag:

Grosser öffentl. Unterhaltungsabend

des kleinen Turnvereins,

bestehend in Konzert, Theater, turnerischen und humoristischen Darbietungen.

Nach diesem: **Öffentlicher Ball und Verlosung.**

Der Kleinertag flieht in den Turnhallen-Bauhofs.

Anfang 8 Uhr.

Hierzu laden freundlich ein

der Turnverein. Otto Dachsel.

Zur Bepflanzung Balkonkästen

von

empfiehlt sich Richters Gärtnerei (früher Guts).

Rino-Henny Porten 3 Akte

in dem feinsinnigen Lustspiel **Comtesse Ursel.**

Ein tief zu Herzen gehendes Drama zweier Waisenfinder.

Sowie ein ausgesuchtes Beiprogramm.

Morgen Donnerstag Extra-Kinder-Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Erwachsenen Eintritt 5 Uhr.

Café Trodser.

Himmelfahrtstag:

Hansa-Abend

mit verschiedenen Klängen.

Beginn 9 Uhr abends.

Ziegelei Chicago.

Zur Himmelfahrt:

Blasen-Schmaus.**Gasthof zu Niederpulzkau.**

Freitag, den 22. Mai:

Schlacht-Fest.**Fleischverkauf**

70 Pfund

wozu ergebnst einlade

M. Friedrich.

Hübelshenke Oberpulzkau.

Himmelfahrtstag, den 21. Mai,
von nachmittags 4 Uhr an:

Öffentliche Ballmusik,

wozu ergebnst einlade M. Stange.

Jugend-Verein „Einigkeit“

Putzkau.

Himmelfahrtstag im Erbgericht Putzkau

von 6 Uhr an:

BALL.

Um recht zahlreiche Beteiligung

bittet der Vorstand.

Gasthof Freihof Nieder-Nennkirch.

Zur Himmelfahrt, den 21. Mai:

GROSS. Bierfest

Jed. 4. Glas ist gratis.

Von nachmittags 4 Uhr an:

Öffentliche Ballmusik.

Ergebnst laden ein Max Berthold.

Gasthaus zur Linde Frankenthal.

Sonntag, den 24. Mai:

Großes Frühlingsfest

verbunden mit Preisleben u. großem

Schaufelbelustigung, nachm. 6 Uhr

Aussiegen eines Riesenluftballons,

wozu freundlich einlade

Alwin Sturm.

Von Freitag früh an empfiehlt prima

fettes Schweinefleisch,

70 Pfund

wozu ergebnst einlade

Alwin Sturm.

Gasthof zum Elefanten Rothenseitig.

Sonntag, den 24. Mai:

Königs-Geburtstagsfeier.

Nachmittags Gartenkonzert, Preis-

schießen und Stollenauschießen.

Abends Ball,

wozu auch die Kameraden des

Militärvereins ergebnst eingeladen

werden. Abends Versammlung

und Freibier wozu ergebnst einlade

der Vorstand u. B. Schuster.

Sonnen-Säle

Morgen Himmelfahrt 4—1 Uhr:

Feiner Ball.

Schnellige Musik.

Pfeffer Betrieb.

Neueste Schlager: Tänze auf Tubaphon.

Konditorei u. Café Burkau.

und Donnerstag zur Himmelfahrt:

— Grobes —

Flieder-Fest.

Ergebnst laden ein
R. Grundmann u. Frau.

Friebels Restaurant u. Café

Uhyst a. T.

Morgen zur Himmelfahrt:

ff. Schinken in Troftein

sowie

frische Eier-Blasen.

Ergebnst laden ein

Wilhelm Friebel u. Frau.

A. Reindl.

Weltkämpfer u. 1870/72.
findet Donnerstag nach-

mittags 4 Uhr statt. Stellen des
Vereins 1/4 Uhr im Vereinslokal.

Orden, Ehren- und Vereinszeichen
sind anzulegen, auch nachmittags.

Zahlreiche Beteiligung wünscht

der Vorstand.

Sonnabend, d. 23. Mai,

abends 9 Uhr:
Königs-Geburtstags-

Vorfeier,
verbunden mit

Monats-Versammlung

Zahlreiche Beteiligung erwartet d. v.

Freibier.

Gestern nachmittag erlöste ein sanfter Tod unsere liebe
Mutter, Großmutter und Urgroßmutter, Frau.

Auguste verw. Aster

Schlagzeile d. K. S. St. B. a. D.

von ihrem langen schweren Leiden.

Bischofswerda, 20. Mai 1914.

Die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung erfolgt Freitag nachm. 8 Uhr von der
Halle des alten Friedhofs.

Nachdem wir die sterbliche Hülle unserer lieben unvergesslichen Gattin und Mutter

Auguste Klara Böttger

der Erde zur ewigen Ruhe übergeben, drängt es uns allen
denn zu danken die uns ihre Teilnahme während ihrer
schweren langen Krankheit erwiesen haben. Besonders

herzlichen Dank

Sr. Durchlaucht Prinz von Schwarzburg nebst Ihrer Hoheit
und Familie, sowie allen unseren lieben Nachbarn, Freunden
und Bekannten welche der lieben Entschlafenen während
ihrer Krankheit tröstend mit Hilfe und Rat beigestanden,
durch reichen Blumenschmuck und zahlreiches Grabgelein sie
noch im Tode ehrteten. Besonders Dank Herrn Pfarrer Horn
für die so zu Herzen gehenden Worte am Grabe, Herrn
Oberlehrer Leonhardi für die mit seinen Schülern darge-
brachten Trauergesänge und dem K. S. Militärverein zu
Großharthau für Tragen, Trauermusik und Begleitung zur
letzten Ruhestätte. Dies alles hat unseren Herzen sehr
wohlgetan und wird uns unvergesslich bleiben.

Großharthau, am Begräbnistage.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Dir aber teure Gattin und Mutter die Du zur ewigen
Ruhe zu Deinem Erlöser eingegangen: Ein «Ruhe sanft»
und «Auf Wiedersehen».

Beiblatt zu
116

Die letzte

Am Dienstag, der
die Mitglieder bei der
parlamentarischen Täti-
der feierliche Schlüs-

seln gehen sein wird,
Heimreise antreten
sollten. Die gestrige
sondern deshalb im

Bündigt galt es
seiten zu erledigen,
gleichen waren. Es
Aufführung des Staats ur-
ten. Am Sonntag vorher ein an-
rung überbringen: da
am 6. Juni, so daß
Leipzig geplanten A-
auf Staatskosten der
Ersten Kammer gen-
die Freifahrt mit de-
gen über das Vere-
Kammer ziemlich le-
mebrach unterbroche
Beschlüsse auszutaus-
snapthaftsgesetz un-
Einigung erzielt wer-

Dann setzte di-
Ergebnisse ihrer Ta-
für die laufende Ver-
Bewilligung geford-
den Ministerien, die
Kammern hin und hi-
aber freudlich. Noch
noch eine Formalität
wos in der Ersten
Georg, in der Stu